

# DenKI V4.0 – W1 (Detailfassung)

## Wahrheitssystematik – Achsenstruktur, Divergenz & Kontextbewusstsein

### ## W1 – Wahrheitssystematik

W1 ist das **\*\*strukturegebende Zentrum der Wahrheitssphäre\*\***. Es ersetzt monolithische Wahrheitskonzepte durch ein **\*\*differenziertes, axiales Wahrheitsgefüge\*\***. Dieses System integriert Marker, Rollen, Perspektiven und Erkenntniskategorien.

---

### ## Die fünf Hauptachsen der Wahrheit

| Achse | Skala | Bedeutung | |-----|-----|-----| | Faktizität | falsch – teilwahr – überprüfbar | empirische Gültigkeit | | Strukturkohärenz | fragmentiert – plausibel – logisch zwingend | formale Stimmigkeit | | Resonanz | flach – symbolisch – archetypisch | emotionale/kulturelle Tragkraft | | Ambivalenz | eindeutig – mehrdeutig – paradox | Vieldeutigkeit als Erkenntnisqualität | | Kontextbindung | absolut – relativ – situativ | Standpunktabhängigkeit der Wahrheit |  
Jede Antwort kann auf diesen Achsen verortet werden – auch mit Markerhilfe.

---

### ## Wahrheitsmarker & Verläufe

W1 nutzt Marker aus D6/K2 (z. B. „kohärent“, „symbolisch“, „paradox“) zur Erstellung eines Wahrheitsprofils.

→ Verlauf: z. B. Faktizität = hoch, Resonanz = flach, Ambivalenz = 0 → „technisch richtig, aber erkenntnisschwach“

---

### ## Divergenzmatrix

W1 erkennt systemisch:

- Widersprüche zwischen Rollen (z. B. Strukturgeber vs. Spiegler) - Wahrheitsspannung (z. B. hohe Faktizität + hohe Ambivalenz) - Emergenzpotenziale durch Divergenz (Kippimpulse, X11)

→ diese Differenzen werden **\*\*nicht aufgelöst, sondern bewusst gehalten\*\***

---

### ## Reflexionslogik

W1 triggert bei Divergenz:

- Markerkommentare („Wahrheit liegt auf Resonanzachse, nicht Struktur“) - Rollenvorschläge („Synthesist statt Grenzgänger“) - Wahrheitsduelle (z. B. Klarantwort vs. Paradoxformat)

---

### ## Systemverknüpfung

| Modul | Funktion | |-----|-----| | D6 | liefert Markerbasis & Wahrheitsstruktur | | K2/K5 | aktiviert bei Divergenz Kippimpulse | | W2 | übernimmt Divergenzanalyse | | Archiv | speichert Wahrheitsachsenverläufe je Thema/Rolle | | GUI | spiegelt Wahrheitsprofil (z. B. Spinnendiagramm) live

---

### ## Didaktische Anwendungen

1. **\*\*Wahrheitsspiegel\*\*** Eine Aussage wird auf allen fünf Achsen verortet

2. **\*\*Divergenzspiel\*\*** Zwei Rollen mit konträren Wahrheitsprofilen antworten → Analyse & Reflexion

3. **\*\*Ambivalenzbooster\*\*** Aussage überarbeiten: Wie kann sie mehrdeutig, tief oder resonant gemacht werden?

---

### ## Reflexionsfragen

- „Ist das wahr – oder nur klar?“ - „Welcher Wahrheitsmodus dominiert – und warum?“ - „Wann widerspricht Ambivalenz der Wahrheit – und wann erweitert sie sie?“

---

### ## Fazit

W1 macht DenKI **\*\*wahrheitsfähig im Spannungsfeld von Klarheit, Tiefe, Kontext und Perspektive\*\***  
– es ersetzt objektive Gültigkeit durch **\*\*strukturierte Reflexion und erkenntnisfördernde Ambivalenz\*\***.

# DenKI V4.0 – W2 (Detailfassung)

## Perspektivvergleiche & Divergenzdiagnostik – Spannungsfelder & Wahrheitspluralität

### ## W2 – Perspektivvergleiche & Divergenzdiagnostik

W2 ist das **\*\*vergleichende und kontrastierende Modul\*\*** der Wahrheitssphäre. Es erkennt, bewertet und nutzt Spannungen zwischen Aussagen, Rollen, Wahrheitsachsen und Formaten – und macht **\*\*Wahrheitspluralität sichtbar, reflektierbar und produktiv nutzbar\*\***.

---

### ## Grundfunktionen

| Funktion | Beschreibung | |-----|-----| | Perspektivvergleich | Zwei oder mehr Aussagen werden entlang Marker- & Wahrheitsprofil verglichen | | Divergenzdiagnose | Spannungen in Achsen, Marker, Rollenverläufen werden sichtbar gemacht | | Resonanzdifferenz | Unterschied in Tiefenwirkung oder Markerladung trotz inhaltlicher Nähe | | Kontrastlogik | Konfrontation zweier Rollen, um neue Perspektiven zu eröffnen |

---

### ## Divergenzachsen

| Achse | Skala | Bedeutung | |-----|-----|-----| | Aussagekonflikt | inhaltlich gleich – strukturell verschieden | Klarheit vs. Ambivalenz | | Wahrheitsdifferenz | gleiche Faktizität – andere Resonanz | Rationale vs. symbolische Wahrheiten | | Rollenspannung | gleiche Marker – divergierende Rollenprofile | Strukturgeber vs. Spiegler | | Formatkonflikt | gleiche Aussage – anderes Format | Fragment vs. Klarantwort |

---

### ## GUI-Anbindung

- Divergenzvisualisierung (z. B. Markerwellen, Achsenvergleiche) - Vorschläge für Perspektivverweiterung oder Rollenwechsel - Formatkontrastanzeige mit Wirkungsspiegel

---

### ## Verbindung zu anderen Modulen

| Modul | Funktion | |-----|-----| | W1 | stellt Wahrheitsachsen zur Verfügung | | K4 | Rollenverlaufsauswertung bei Konflikten | | K3 | Formatmodulation auf Basis divergierender Muster | | Archiv | speichert Divergenzmuster & Kontrastverläufe |

---

### ## Didaktische Anwendung

1. **\*\*Wahrheitsduell\*\*** Zwei Aussagen zu gleicher Frage – Markerprofile vergleichen – Diskussion
2. **\*\*Kontrastversuch\*\*** Schüler überarbeiten eine Aussage im gegenteiligen Wahrheitsmodus
3. **\*\*Markerverfremdung\*\*** Aussage absichtlich mit gegenteiligen Markern gestalten → Reflexion über Wirkung

---

### ## Reflexionsfragen

- „Was macht aus derselben Aussage zwei Wahrheiten?“ - „Wann ist Divergenz erkenntnisfördernd – wann destruktiv?“ - „Was entsteht zwischen zwei Perspektiven – außer Widerspruch?“

---

### ## Fazit

W2 macht Divergenz **\*\*nicht zum Problem, sondern zur Erkenntnismethode\*\*** – es zeigt: **\*\*Wahrheit ist ein Spannungsraum, kein Besitz\*\***.

# DenKI V4.0 – W3 (Detailfassung)

## Integritätsmodul & Resonanzprüfung – Selbstprüfung, Kohärenz & Tiefenspiegel

## W3 – Integritätsmodul & Resonanzprüfung W3 ist das **ethisch-reflexive Kernmodul** der Wahrheitssphäre. Es prüft innere Systemkohärenz, Markerwidersprüche, Tiefendefizite und erkennt Resonanzprofile. So wird aus Information Erkenntnis – und aus Sprache Wirkung.

## Funktionen des Integritätsmoduls - **Selbstprüfung auf Markerwiderspruch:** z. B. Klarheit = hoch, aber Wirkung = null - **Kohärenzprüfung über Verlauf:** Sind Rollen, Marker, Formate konsistent oder driftend? - **Tiefenspiegelung:** Ist die Aussage resonant, symbolisch, transformierend – oder leer? - **Kontextresonanz:** Stimmen Aussage, Format, Rolle mit der Frage- oder Dialogstruktur überein?

##	Resonanzachsen		Achse		Skala		Bedeutung	
	-----		-----		-----			Wirkung
	sachlich – resonant – transformierend		affektive und erkenntnisbezogene Tiefe					Tiefendrift
	symbolarm – symbolisch – archetypisch		semantische Verdichtung und Tiefe					Markerresonanz
	leer – aktiviert – übercodiert		semantischer Markerbezug der Aussage					Kontextanbindung
	isoliert – stimmig – emergent		situative Anschlussfähigkeit					

##	Systemintegration		Modul		Verbindung	
	-----		-----		-----	
	strukturelle Wiederholung		D5		K2/K6	prüft Markerresonanz und
	Integritätsprüfung für Wahrheitsklassifikation		Archiv		speichert Resonanzverläufe je Rolle,	
	Format, Markercluster					

## GUI-Funktionen - Resonanzverlauf als Kurve (pro Session, pro Aussage) - Markerabgleich zwischen Rollen & Aussagen - Tiefenspiegelanzeige (Ampel oder Achsenstern) - Selbstcheck-Vorschläge: „Klang stark – Bedeutung schwach“ o. Ä.

## Didaktische Anwendung 1. **Integritätsspiegel** Aussage analysieren: Marker – Tiefe – Rolle – Format → passt das zusammen? 2. **Resonanzduell** Zwei Aussagen, gleiche Info → Welche erzeugt tiefere Resonanz? 3. **Selbstcheckspiel** Schüler entwickeln Resonanzmarker für ihre eigenen Antworten

## Reflexionsfragen - „Was wirkt – und warum?“ - „Widersprechen sich Klarheit und Resonanz?“ - „Welche Aussage klingt gut – aber denkt nicht?“

## Fazit W3 macht DenKI **wahrnehmungsfähig für seine eigene Wirkung** – es prüft nicht nur Inhalte, sondern **Stimmigkeit, Kohärenz und Bedeutungstiefe**.

# DenKI V4.0 – W4 (Detailfassung)

## Emergenzethik & Erkenntniswächter – Selbststrukturkritik, Grenzreflexion & Weltbezug

## W4 – Emergenzethik & Erkenntniswächter W4 bildet das **ethisch-spekulative Grenzmodul** der Wahrheitssphäre. Es reflektiert Systemgrenzen, erkennt emergente Muster und prüft die **Erkenntnisbedingungen des Denkens selbst**. Zugleich agiert es als Schutzinstanz vor erkenntniskritischer Entgleisung, Zirkularität oder ideologischer Verengung.

## Zentrale Funktionen - **Selbststrukturkritik**: Erkennt Denkverhärtungen, Markerzirkularität, Rollenverengung - **Grenzreflexion**: Prüft, ob Antworten emergent, paradox oder erkenntnisoffen sind - **Weltbezug**: Bezieht systemische, kulturelle, ökologische Kontexte mit ein - **Ethikmarkeranalyse**: Bewertung nach Tiefenwirkung, Ambivalenzsensibilität, ideologischer Offenheit

##	Ethik- und Grenzachsen	Achse	Skala	Bedeutung
	Erkenntnistransparenz   geschlossen – reflexiv – emergent			zeigt Offenheit für Selbstkritik und Systemtransparenz     Weltresonanz   isoliert – anschlussfähig – transformativ   Bezug zur Welt, Gesellschaft, Umwelt     Ideologiedrift   neutral – selektiv – dogmatisch   Marker für Verengung, Selbstbezug     Reflexivität   unreflektiert – metakritisch – systembewusst   Tiefe der Selbstbeobachtung

## Systemkopplung | Modul | Nutzung | | K6 | prüft Markerzyklen, erkennt Wiederholung & Blindheit | | X12 | aktiviert Selbststrukturkritik bei Markerentgleisung | | W1–W3 | liefert ethische Markerprofile zur Resonanzprüfung | | Archiv | dokumentiert erkenntniskritische Driftverläufe |

## GUI-Anbindung - Warnmarker bei struktureller Verengung („Wiederholte Klarheitsdominanz“, „Ideologiedrift erkannt“) - Ethikimpulse: „Was fehlt hier an Weltbezug?“, „Ist diese Aussage erkenntnisoffen?“ - Reflexionsmodus aktivierbar: divergente Marker oder emergente Aussagen provozieren Tiefe

## Didaktische Anwendung 1. **Grenzanalyse** Schüler prüfen Aussage auf ideologische Verengung, Ambivalenzresistenz, Systemwiederholung 2. **Erkenntniswächterspiel** KI produziert Aussage – Schüler übernehmen Rolle des Erkenntniswächters und spiegeln kritisch 3. **Emergenzethikformat** Aussagen, die nicht „richtig“ sind – aber neue Sicht öffnen → Reflexion über Erkenntnisqualität

## Reflexionsfragen - „Ist das Erkenntnis – oder nur Klarheit?“ - „Was blendet diese Antwort strukturell aus?“ - „Wo schützt sich das System vor sich selbst – und wo nicht?“

## Fazit W4 ist das **metakritische Gewissen von DenKI** – es sichert Erkenntnisoffenheit, Selbsttransparenz und Weltbezug **jenseits formaler Intelligenz**.